

Firma:				Gesellschaftsform	
Anschrift Straße, PLZ- Ort Land					
Telefon/Fax:					
Homepage					
e-mail					
Branche:					
Gesellschafter Konzernzugehörigkeit					
Lieferanten-Nr.:					
DUNS-Nr.					
	<u> </u>				
Ansprechpartner				<u> </u>	
Position:	Name:	Telefon	: Fax:	E-Mail-Adr	esse:
Geschäftsführung					
Qualität					
Verkauf/Vertrieb					
Entwicklung					
Produktion					
Logistik/Disposition					
		·			
Anzahl Mitarbeiter			Т		
Gesamt					
Produktion					
Entwicklung / Konstruktion					
Qualitätssicherung					
Verwaltung					

	Seite 1 von 5	Verteiler: Ablage:	
Dok: Lieferantenselbstauskunft.doc / 17.06.10		Archivierung:	keine



Weitere Werl	ke/Stando	rte					
Land	0	rt	Anz Mita	ahl ırbeiter	Entwicklur	g Fertigung	Vertrieb
Umsatzentwi	ickluna (E	urol					
Vergangenes							
Lfd. Jahr							
Produktspek	trum						
Referenzen/l	Kunden:						
Firma				Um	satzanteil [%]] Branche	!
Fertigung							
Kerntechnolo	gien / Verfa	ahren					
Maschinenpa	rk						
(ggf. Maschine	enliste beifüg	gen):					
Eingesetzte V							
(ggf. Liste beift	ügen)						
						ja	nein
Haben Sie einen eigenen Werkzeugbau?							
Prototypenfertigung möglich?							
Stückgewichte/-größen				von	bis		
Stadingowioni	-, g. 0.0011						
			Seite 2	2 von 5	Verteiler: Ablage:		
Dok: Lieferantenselb	ostauskunft.doc/	17.06.10			Archivierung:	keine	



Logistik	Ja	Nein					
Benutzen Sie zur Warenkennzeichnung Barcodes nach VDA-Norm 4902/2?							
Führen Sie Sicherheitsbestände?							
Besteht die Bereitschaft zur Verpackungs-/Behälterinvestition?							
Sind Sie bereit, dem KLT-Pool beizutreten und ihn im Umlauf (Produktion, Logistik und Versand) einzusetzen?							
Gibt es für Materialbezug die entsprechenden Prüfzeugnisse?							
	1						
Entwicklung / Konstruktion	Ja	Nein					
Betreiben Sie Eigenentwicklung- und Konstruktion selbst?							
Benutzen Sie ein CAD-System							
Wenn ja, welches							
Setzen Sie Konstruktions-FMEA ein?							
Haben Sie Erfahrung in der Projektzusammenarbeit mit Kunden?							
Können Sie Materialanalysen durchführen	intern						
	extern						
Qualitätsmanagement:							
Ist Ihr Unternehmen zertifziert?	tig bis:						
(Bitte Kopie der Zertikate beilegen) UDA 6.1 gült	tig bis:						
	tig bis:						
☐ Sonstiges gült	tig bis:						
Falls nein, ist eine Zertifizierung geplant?	Ja	Nein					
Datum:							
Welche Elemente der vorbeugenden Qualitätssicherung sind im E	insatz?						
ja nein Bemerk							
APQP (QS9000) Advanced Product Quality Planning and Control Plan	<u> </u>						
FMEA							
PPF (VDA)Produktionsprozeß- und Produktfreigabe							
PPAP (QS9000)Production Part Approval Process							
Dok: Lieferantenselbstauskunft.doc / 17.06.10 Seite 3 von 5 Verteiler: Ablage: Archivierung:	keine						



Prozessabnahmen vor Ort						
IMDS / Altfahrzeugverordnung (Richtlinie 2000/53/EG)						
Maschinen- und Prozessfähig-						
keitsuntersuchungen: c _{mk} , p _{pk} , c _{pk}						
Messmittelfähigkeitsuntersuchungen: c_{gk} , R&R						
Statistische Methoden zur						
Serienüberwachung						
8D-Systematik						
W" 1 0: 1 7	5 114	4 ** 4 .			ja	nein
Würden Sie unseren Kunden Zugang z System gewähren? Wenn nein, bitte begründen:	u Produktio	nsstati	ten una Qi	vi-		
Wurde die EU-Verordnung Nr. 1907/200 Unternehmen umgesetzt? Wenn nein, bitte begründen:	06 Anhang I	I ("REA	Ch") in Ih	rem		
Sind Sie bereit, eine Qualitätssicherung durchzuführen ? Wenn nein, bitte begründen:	gsvereinbar	ung m	it uns			
Stimmen Se einem System-/Prozess-/Produktaudit durch unser Unternehmen zu?						
Wenn nein, bitte begründen:						
Gibt es einen Ablaufplan für die Auftra (Bitte als Anlage beifügen)? Wenn nein, bitte begründen:	gsabwicklu	ng?				
Werden für die jeweiligen Arbeitsgänge Dokumentationen eingesetzt? Wenn nein, bitte begründen:	e Prüfpläne	und aเ	ıch			
Haben Sie eine Produkthaftpflichtversi (Bitte als Anlage beifügen) Wenn ja, in welcher Höhe?	cherung ab	geschl	ossen?			
Umweltmanagement:						
Ist Ihr Unternehmen zertifziert?	DIN EN	ISO 14	1001	gültig bis:		
(Bitte Kopie der Zertikate beilegen)	EMAS			gültig bis:		
	Sonstig	es		gültig bis:		
Falls nein, ist eine Zertifizierung geplar				10 0	ja	nein
UM-System:						
Zertifizierungstermin:						
	1	1				1
Dok: Lieferantenselbstauskunft.doc / 17.06.10	Seite 4 v	on 5	Verteiler: Ablage: Archivierung:	keine		



Anmerkungen	
Firma :	
Unterschrift:	
Name/ Titel	
Telefon	
Datum:	
Der LSA beizulegende Unterlagen:	
◆ QM- und UM-System-Zertifikat/e	
Maschinenliste	
◆ Firmenprofil, Firmenpräsentation	
Organigramm	
Organigianini	

Dok: Lieferantenselbstauskunft.doc / 17.06.10	Seite 5 von 5	Verteiler: Ablage: Archivierung:	keine
---	---------------	--	-------